

Wir suchen Dich! Bundesfreiwilligen- dienst oder FSJ im DRK Kiezladen

Du hast **Lust dich sozial zu engagieren** und weißt derzeit nicht genau, wie es nach der Schule weiter gehen soll? Du brauchst eine Auszeit zum Nachdenken und Ausprobieren? **Dann bist du bei uns genau richtig!** Wir suchen ab sofort Bundesfreiwilligendienstleistende (Bufdis) oder FSJler, die unser dynamisches Team unterstützen und frischen Wind in unser Haus bringen.



Was erwartet dich bei uns?

- Du übernimmst verantwortungsvolle Aufgaben im Second Hand-Shop „**DRK Kiezladen**“:
 - › Annahme von Sachspenden (Kleidung, Haushaltswaren, Bücher)
 - › Sortieren, Auspreisung der Sachspenden und Auslage der Ware im Verkaufsraum
 - › Beratung der Kund:innen und Verkauf der Ware
- Du unterstützt bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Kursen im Familientreff „DRK Kieztreff“
- Du hilfst im Büro und bei administrativen Aufgaben
- Du beteiligst dich an der Pflege und Gestaltung der Räumlichkeiten
- Arbeitszeit: Dienstag - Samstag

Was du mitbringen solltest:

- Freude am Umgang mit Menschen
- Teamgeist und Eigeninitiative
- Kreativität und Flexibilität
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Keine speziellen Vorkenntnisse notwendig – wir zeigen dir alles, was du wissen musst!

Was wir dir bieten:

- Eine sinnvolle Tätigkeit mit viel Abwechslung und Eigenverantwortung
- Ein herzliches und offenes Team
- Die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen und umzusetzen
- Einblicke in die pädagogische Arbeit und Organisation einer sozialen Begegnungsstätte
- Ein monatliches Taschengeld und 30 Urlaubstage im Jahr

Bewirb dich jetzt!

Sende uns eine E-Mail mit deinem Lebenslauf und Motivationsschreiben an:
personal@drk-wilmersdorf.de oder besuche uns direkt vor Ort in der Ebersstraße 80/80a,
10827 Berlin.

Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen!

Mein Jahr im DRK Kiezladen in Schöneberg

„In den Monaten meines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) im DRK Kiezladen in Schöneberg habe ich eine sehr positive und bereichernde Zeit erlebt. Der Kiezladen ist ein lebendiger Ort, der nicht nur soziale Kontakte fördert, sondern auch eine wichtige Anlaufstelle für die Menschen im Kiez darstellt.



Von Anfang an habe ich mich hier wohlfühlt. Die Kollegen sind alle sehr nett und hilfsbereit, was das Arbeiten in diesem Team sehr angenehm macht. Der Austausch mit den Menschen, die den Laden besuchen, ist stets spannend und cool. Ein wichtiger Teil meiner Aufgaben besteht darin, Spenden anzunehmen, die wir dann weiterverkaufen. Hierbei handelt es sich sowohl um Kleidung als auch um Haushaltsgegenstände. Oft finde ich dabei auch selbst schöne Sachen ;) Zusätzlich gibt es nebenan einen Kieztreff bzw. ein Kiezcafé, mit dem wir eng zusammenarbeiten. Diese Kooperation ermöglicht es uns, soziale Kontakte zu fördern und die Gemeinschaft im Kiez weiter zu stärken. Wir unterstützen uns gegenseitig und schaffen so einen Raum für Begegnungen und Austausch.

In meiner Zeit im Kiezladen habe ich zunehmend Verantwortung übernommen. Ich öffne und schließe den Laden, kümmere mich um die ehrenamtlichen Kollegen und gebe ihnen Aufgaben. Ein weiterer wichtiger Aspekt meiner Arbeit ist die Kassenabrechnung am Ende des Tages, was mir ebenfalls sehr viel Freude bereitet. Die Übernahme dieser Verantwortungen hat mir geholfen, meine organisatorischen Fähigkeiten zu verbessern und selbstständiger zu arbeiten.



Was ich außerdem erwähnen muss, ist die tolle Einarbeitung durch meine Chefin Iris Wedepohl. Sie hat mir von Anfang an das nötige Wissen und die Unterstützung gegeben, die ich brauchte, um mich schnell im Kiezladen zurechtzufinden. Dank ihrer genauen Anleitung hatte ich kaum zu einem Zeitpunkt Schwierigkeiten. Dazu kommt, dass sie mich dauernd auf dem Laufenden hält und mir bei jeder schwierigen Angelegenheit zur Seite steht.

Transparent möchte ich auch erwähnen, dass es einen einzigen Mangelpunkt gibt: An manchen Tagen, wenn nicht so viel los ist, kann es vorkommen, dass zu viele ehrenamtliche Helfer im Einsatz sind. Das bedeutet nicht, dass ich sie ungern bei uns im Laden habe, sondern, dies gelegentlich zu „Unterarbeitung“ führt, was die Effizienz beeinträchtigen kann. Dazu kommt, dass du dir neue Aufgaben überlegen musst, damit sie sich nicht überflüssig fühlen.

Insgesamt kann ich sagen, dass ich sehr glücklich mit meinem FSJ im DRK Kiezladen bin. Die vielfältigen Aufgaben, die Verantwortung und das freundliche Umfeld haben meine Zeit hier zu einer wertvollen Erfahrung gemacht, die ich nur weiterempfehlen kann.“

Tamer Wadeya, FSJler 2024/2025